



Kreisgruppe Wasserschutzpolizei, Rheinstr. 30, 64579 Gernsheim

Aushang alle WSP-Dienststellen

Vorsitzender: Hendrik Steinack  
Wasserschutzpolizeistation Gernsheim  
Rheinstraße 30  
64579 Gernsheim  
Telefon: 06258/9340-0  
Mobil: 0160/95949366

E-Mail: [hendrik.steinack@polizei.hessen](mailto:hendrik.steinack@polizei.hessen)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

Unser Zeichen

Gernsheim, 23.08.2011

## Länderkooperation Hessen - Rheinland-Pfalz

Derzeit gibt es zwischen den Bundesländern Hessen und Rheinland-Pfalz Gespräche über mögliche Kooperationen im Polizeibereich.  
Gegenstand dieser Gespräche ist auch eine mögliche Kooperation der beiden Wasserschutzpolizeien.

Nachdem in den letzten Tagen vermehrt die angebliche Schließung der WSP- Dienststellen in Bingen (RLPF) und Mainz-Kastel (Hessen) als mögliches Ergebnis dieser Kooperationsgespräche bekannt wurde, hat die Kreisgruppe WSP Hessen am 18.08.2011 in einem offenen Brief an Herrn Staatsminister Rhein um Information über die derzeit stattfindenden Gespräche mit Rheinland-Pfalz gebeten.

Auf Grund dieses Schreibens war ich gestern Zusammen mit Herrn PP Langecker und Herrn PD Velten zu einem klärenden Gespräch vom Inspekteur der Hessischen Polizei, Herrn Diehl, im LPP eingeladen. Weitere Teilnehmer waren die Herren PR Hartmann und KD Engeleit vom LPP.

In diesem Gespräch wurden durch den Inspekteur und die Vertreter des LPP folgende Aussagen zu den derzeitigen Kooperationsgesprächen mit Rheinland-Pfalz gemacht:

- Für die WSP und die PHust sind in Hessen **keine Personaleinsparungen** geplant und bezüglich der Personalstruktur haben diese beiden Einheiten eine absolute Exklusivstellung!
- Bezüglich möglicher Kooperationsfelder ( Liegenschaften, Technik, etc.) wird es Arbeitsgruppen aus beiden Ländern unter Beteiligung von Fachleuten der WSP geben
- Ziel dieser Arbeitsgruppen soll und kann aus Sicht des LPP nur eine ergebnisoffene Prüfung aller Themenfelder sein, mit dem Ziel wirtschaftliche Einsparungen ohne wesentliche Verschlechterungen für die WSP- Hessen zu erreichen
- Durch Herrn Inspekteur Diehl wurde hier nochmals bestätigt, dass Hessen bei der Realisierung möglicher Kooperationen **keine Abstriche oder Verschlechterungen zum jetzigen Zustand** hinnehmen wird!!!

Mit freundlichen Grüßen

Hendrik Steinack  
(Vorsitzender KG WSP)